

Ausgabe
März
2022



Die *Glanquelle*

Berichte aus dem Höcher Ortsgeschehen



Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Dorfzeitung *Die Glanquelle*, Ausgabe März, befindet sich in Ihren Händen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Gucken!



Titelfoto: Bastian Müller

Weeschde noch... sellemols?

Höchen ist jetzt 760 Jahre alt

Höchen wird in diesem Jahr 760 Jahre alt. Viele Höcher Bürger werden sich noch gut an die Feierlichkeiten vor zehn Jahren erinnern, als unser Dorf mit verschiedenen Veranstaltungen sein Jubiläum **750 Jahre Höchen** feierte. Das 760jährige Bestehen ist zwar kein Grund für ein besonderes Fest, aber für die Redaktion Anlass, auf das Jubiläumsjahr 2012 zurück zu schauen.

Ein Dorfempfang zum Jubiläum

Als Auftakt zum Jubiläum fand am Samstag, 24.03.2012 in der Glanhalle auf Einladung des Ortsrates ein Dorfempfang „Höchen 750“ statt. Er wurde durch die Böllerschützen des Schützenvereins Höchen vor der Glanhalle lautstark angekündigt. Für diesen Abend hatte der Innenminister des Saarlandes, Stephan Toscani die Schirmherrschaft übernommen. Für den musikalischen Rahmen sorgte die Big Band des Polizeiorchesters des Saarlandes unter der Leitung von Rainer Dietrich. Die 18 Instrumentalisten und ihre stimmungsgewaltige Sängerin Susanne Thewes präsentierten Swing, Pop und Beat im Big Band Sound von Glenn Miller und Co. Mit vielen bekannten Titeln brachten sie Stimmung und Schwung in die voll besetzte Glanhalle. Für Gesang sorgten der Männergesangsverein 1885 Höchen und der inzwischen leider nicht mehr existierende Kirchenchor der Protestantischen Kirchengemeinde Höchen-Frankenholz-Websweiler. Dr. Karl-Heinz Klein eröffnete den fröhlichen Dorfempfang mit der Begrüßung aller Gäste und Ehrengäste auch im Namen des Ortsrats und dankte allen, die den Dorfempfang vorbereitet und in der Arbeitsgruppe unter der Leitung von Christoph Missy am neuen Dorfbuch mitgearbeitet haben. Den Repräsentanten der Kreissparkasse und der Volksbank sowie dem Förderverein „Unser Höchen“ galt sein Dank für ihr

„Sponsoring“ beim Druck des Dorfbuches. Dem Leiter des Amtes für Heimatkunde und Denkmalpflege Dr. Bernhard Becker und seinen Mitarbeitern Doris Grieben und Andreas Stinsky dankte er für ihre tatkräftige Unterstützung der Arbeitsgruppe bei der Erstellung des neuen Dorfbuchs. Der Innenminister Stephan Toscani überbrachte als Schirmherr auch die Grüße und Glückwünsche der Ministerpräsidentin und der Landesregierung zum Jubiläum. Er zeigte sich besonders beeindruckt vom Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft und dem reichen Vereinsleben. Diese machten Höchen lebens- und liebenswert. Als Jubiläumsgeschenk überreichte er an Ortsvorsteher Dr. Karl-Heinz Klein einen Scheck. Landrat Clemens Lindemann charakterisierte die Höcher in seinem Grußwort als „selbstbewusst, kampferprobt, willensstark mit klaren Kanten, clever, gewitzt und verträglich“. Die Höcher hätten über lange Zeit das Schicksal eines Grenzortes an der preußisch-bayrischen Grenze ertragen müssen. Sie hätten aber bald erkannt, dass sich aus der Grenznahe auch Vorteile ergeben und diese clever genutzt. Der Bexbacher Bürgermeister Thomas Leis meinte in seiner Ansprache, Höchen sei ein Dorf mit besonderer Ausstrahlung. Er findet toll, was in Höchen passiert. Als Beispiel nannte er die Gründung des Fördervereins

„Unser Höchen“. Diese Initiative zeuge von einem Aufbruch und neuem Schwung. Als Geschenk überreichte Thomas Leis dem Ortsvorsteher eine „Zeitkapsel“ aus Edelstahl mit verschiedenen Dokumenten. Sie enthält unter anderem aktuelle Namenslisten aller Höcher Einwohner, die Höcherberg-Nachrichten und die Dorfzeitung „Die Glanquelle“, Ausgabe März 2012. Den nachfolgenden Generationen sollen sie in ferner Zukunft Einblick in die Verhältnisse von 2012 geben.

Zum Abschluss des offiziellen Teils stellte Christoph Missy als Sprecher der 15 Personen umfassenden Arbeitsgruppe Dorfbuch das neue, 630 Seiten umfassende Dorfbuch vor. Er berichtete, dass die Arbeitsgruppe in ihrer fünfjährigen Tätigkeit eine zunächst nicht erwartete Fülle von Daten, Fakten und Informationen über Höchen zusammengetragen konnte, die im neuen Dorfbuch dokumentiert sind. Von der ältesten Urkunde aus dem Jahr 1262, die den Ort „Hayken“ erstmals erwähnt über die Geologie des Höcherbergs und den Bergbau bis zur Kirchen- und Schulgeschichte enthält das Buch auf 630 Seiten unendlich viele Informationen über Höchen, seine lange Geschichte und über die Menschen. Als Christoph Columbus am 12. Oktober 1492 Amerika entdeckte bestand Höchen immerhin schon 230 Jahre. Am Abend des Dorfempfangs wurde



Nach der Vorstellung des neuen Dorfbuches durch Christoph Missy präsentierten auch die Ehrengäste das Buch (von links nach rechts): Bürgermeister Thomas Leis, Christoph Missy, Schirmherr Innenminister Stephan Toscani, Ortsvorsteher Dr. Karl-Heinz Klein und Alex Funk, damals Mitglied des Bundestags)

fast die Hälfte der Gesamtauflage verkauft. Derzeit wird das Dorfbuch bestenfalls noch im Internet angeboten, wenn Eltern oder Großeltern versterben und ihre Wohnungen geräumt werden. Ein Händler im Internet verlangt stolze 85,- Euro plus Versandkosten für das Buch. Unser Verkaufspreis betrug 23,- Euro.

Nach dem offiziellen Teil unterhielt die Big Band des Polizeiorchesters die Gäste mit flotten Melodien. Zwischendurch nahm „De Plattmacher“, der Kabarettist Günther Hussong aus Kirkel, mit tiefgründigem Humor und doppeldeutigen Wortspielen Alltägliches aufs Korn. Ihn hatte der Förderverein „Unser Höchen“ engagiert.



Der Dorfempfang „Höchen 750“ am 24.03.2012 bot seinen Gästen einen interessanten, kurzweiligen und amüsanten Abend.

Ein Holzkohlenmeiler erinnerte an eine fast vergessene Tradition

Eine besondere Attraktion im Jubiläumsjahr 2012 war die Aktion „Höcher Meiler“, die von der Jagdgenossenschaft angeregt wurde. Bereits eine Woche vor dem Dorfempfang



wurde am 17.03.2012 neben dem TuS-Sportplatz durch den Bexbacher Bürgermeister Thomas Leis unter der Assistenz des gelernten Köhlers Giulio Pupo aus Kalabrien in Süditalien mit einer Schaufel Glut ein großer Meiler entzündet. Dieses außergewöhnliche Ereignis verfolgten viele interessierte Gäste. Die Zündung wurde durch die Jagdhornbläser Bliesberger Hof musikalisch begleitet. Anschließend wurde mit einem Imbiss gefeiert. Mitarbeiter des Saar-Forstes und viele ehrenamtliche Helfer aus Höchen waren zusammen mit dem Köhler wochenlang damit beschäftigt, in den heimischen Wäldern 50 Festmeter Holz zu schlagen und zum TuS-Sportplatz zu transportieren. Dort zersägten und spalteten sie das Holz auf die benötigte Größe. Mehrere Tage Arbeit waren dann nötig, den kreisrunden Meiler fachgerecht aufzubauen und abzudichten. Nach dem Anzünden musste der glühende Meiler drei Wochen lang Tag und Nacht beobachtet und wiederholt abgedichtet werden, damit er nicht unkontrolliert in Brand gerät. Durch den Verkohlungsprozess entstehen im Innern des Meilers Temperaturen bis zu 500 Grad. Nach einigen Tagen trat dann ein Problem auf, das die Fortführung des Meilers ernsthaft gefährdete: Der Köhler Giulio Pupo erkrankte und musste für mehrere Wochen in die Klinik. Wer sollte seine Aufgabe übernehmen? In dieser Not hatte Lothar Wagner, der damalige Vorsitzende des TuS, die rettende Idee. Er engagierte den aus Höchen stammenden, in Münchwies wohnenden Erich Keller. Herr Keller hatte 1992 in Münchwies bei einem Meiler mitgewirkt und später zwei weitere Meiler selbstständig aufgebaut und betreut. Trotz seines Alters von 84 Jahren war Erich Keller sofort bereit, den Meiler bis zur „Erntereife“ der Holzkohle zu betreuen.

Der Meiler entwickelte sich sehr schnell zu einem beliebten Treffpunkt. Tag für Tag kamen neben Schulklassen, Kindergärten

und Wandergruppen auch viele interessierte Besucher aus Höchen und der Umgebung, die von Helfern des TuS über den Meiler informiert und bewirtet wurden. Hierzu hatte der TuS ein Zelt aufgebaut. Der Besucher mit der weitesten Anreise kam aus dem Königreich Tonga im Indischen Ozean. Rudi Handwerk heißt der aus Altstadt stammende Gast. Der inzwischen verstorbene Kurt Hirsch aus Höchen hatte ihn bei einer Fernreise durch Indonesien kennengelernt und zu einem Besuch nach Höchen eingeladen. Dieser Besuch fiel zufällig in die Zeit des Meilers. Lothar Wagner ehrte den weit angereisten Gast mit einer Urkunde. Besonders gut besucht war das Köhlerfest am 31.03.2012. Nach dem Abschluss der Verkohlungszeit wurde der Meiler Anfang April geöffnet. Um das unkontrollierte Abbrennen zu verhindern, löschte die Freiwillige Feuerwehr Höchen sofort die glühende Holzkohle. Nach dem Abkühlen wurde sie in ca. 310 Säcke zu je 10 kg gefüllt und ab 14.04.2012 als Grillkohle an Interessenten verkauft. Neben der vielen Arbeit und mancher Probleme gab es auch viel Freude und Spaß auf dem Höcher Meilerplatz! Den ehrenamtlichen Helfern des TuS wird das „Unternehmen Meiler“ unvergesslich bleiben. Auch die rund 2 000 Besucher werden sich gerne daran erinnern.





Konzert mit den „Blechchaoten“ in der katholischen Kirche

Ebenfalls im Rahmen des Jubiläums lud der Förderverein „Unser Höchen“ am Samstag, 02.06.2012 zu einem Konzert mit dem Ensemble „Blechchaoten“ in die katholische Kirche Maria Geburt ein.

Der Vorsitzende des Fördervereins Friedel Reidenbach begrüßte die Musiker und alle Gäste in der voll besetzten Kirche. Zu den fünf Musikern gehört auch Thomas Stauner aus Höchen. Mit ihren Blech-Instrumenten Horn, Trompete und Posaune boten sie einen Querschnitt durch ihr Repertoire, das von der klassischen Musik über moderne Stücke bis zu Filmmusiken und Songs von internationalen Interpreten reicht.



Der in Wiebelskirchen wohnende Köhler Giulio Pupo ist am 03.09.2018 im Alter von 74 Jahren verstorben.

Die Aktion Holzkohlemeiler ist von Anfang bis zum Ende in dem Bildband „Höcher Meilerwochen“ dokumentiert. Das von Lothar Albrecht initiierte Buch enthält viele Fotos von mehreren Bild-Autoren und ist bei der Jagdgenossenschaft Höchen heute noch erhältlich. Bei Interesse wenden Sie sich an Heiner Scherer 06826-6196.



MGV Höchen bot eine „Kutschfahrt am Höcherberg“

Den Reigen der Veranstaltungen zum Jubiläum 750 Jahre Höchen schloss der Männergesangsverein Höchen am 13.10.2012



mit einem Theaterabend in der Glanhalle. Rainer Martin hatte das Stück „Kutschfahrt am Höcherberg“ geschrieben und inszeniert. Er führte auch selbst Regie. Die Kombination Theatervorführung durch die Sänger und ihre Gesangsvorträge unter dem Dirigenten Matthias Brill begeisterten die Besucher in der voll besetzten Glanhalle. Musikalisch begleitet wurde die Aufführung durch das Mandolinenorchester Bliesen unter Leitung von Michael Anton. Wegen des großen Erfolges schrieb Rainer Martin später zwei weitere Theaterstücke, die jeweils im Abstand von zwei Jahren in der Glanhalle präsentiert wurden.



Leider ist Rainer Martin vor einigen Jahren verstorben. Es ist deshalb fraglich, ob es noch einmal einen Theaterabend mit dem MGV geben wird.

Das SR-Fernsehen berichtete mehrfach über Höchen

Das SR-Fernsehen berichtete im Jubiläumsjahr 2012 mehrfach im Aktuellen Bericht und in der Sendung „Orte der Erinnerung“ über den Historischen Grubenweg Nordfeld, über den Holzkohlenmeiler und über die 2012 gelaufenen Sanierungsarbeiten am Höcherbergturm. Hierzu war der SR-Reporter Jürgen Rinner mehrfach mit der Kamera in Höchen unterwegs. Dabei schaute er auch der Arbeitsgruppe Dorfbuch über die Schulter.



Jürgen Rinner war für das SR-Fernsehen mehrfach mit der Kamera in Höchen unterwegs und berichtete über den Turm und über den Holzkohlenmeiler sowie über den Grubenweg Historisches Nordfeld



Seit April 2012 erinnert dieser massive Sandsteinblock in der Dorfmitte an das Jubiläum 750 Jahre Höchen im Jahr 2012. In einer Zeitkapsel enthält der Stein außer Zeitungen auch eine Liste aller 2012 in Höchen wohnenden Bürger. Seine Form gleicht einer Pfeilspitze aus der Steinzeit.



Bürgermeister Thomas Leis überreichte eine Zeitkapsel aus Edelstahl an den Ortsvorsteher Dr. Karl-Heinz Klein



Nach dem Fassbieranstich zur Eröffnung des Dorffestes 2012 am 30.04.2012 um 18.00 Uhr, begleitete Ortsvorsteher Dr. Karl-Heinz Klein die Vertreter der Stadt Bexbach, des Höcher Ortsrates sowie die Vertreter der Kreissparkasse und der Volksbank zum neu aufgestellten Erinnerungsstein. Auch die Blumengarten-Prinzessin und interessierte Besucher des Dorffestes waren dabei.

Zehn Jahre sind eine lange Zeit, in der sich manches verändert hat. Vom Corona-Virus und seinen Folgen hat 2012 noch niemand etwas gehnt. Hoffen wir, dass es keine 10 Jahre dauern wird, bis wir dieses Übel endgültig überwunden haben.

Rückblick in Text und Bildern von Karl-Heinz Weckler

Martin Kiefer

* 22.09.1927 + 14.11.2021

Danke,
an alle, die ihm im Leben Achtung, Zuneigung und
Freundschaft schenkten,
für die vielen Beweise der Anteilnahme zum Tod
meines lieben Vaters, Schwiegervaters und
unseres Opas

Ulrike Müller und Familie

Leonberg, im Dezember 2021



Neues Entdecken



**In Zeiten von Corona entdeckt man vieles neu
nicht nur in der Heimat.**

Auch in der Umgebung gibt es vieles zu entdecken.

Die Stadt Zweibrücken bietet verschiedene Gästeführungen an. Führungen durch die Innenstadt, das barocke Gartendenkmal Fasanerie, durch das Landgestüt, den Rosengarten und das Stadtmuseum. Neben historischen Themen, wie Barock, Industrialisierung, Technik- und Demokratiegeschichte gibt es auch Führungen speziell für Kinder oder zu Naturthemen, wie „Die Welt des Wassers“ mit Natur- und Landschaftsführerin Miriam Krumbach. Neu ist das Angebot der „Walddetektive“: Die Fachkraft für Natur- und Umweltkunde Barbara Danner-Schmidt bietet damit für Gruppen von max. 10 Kindern im Alter von 6-11 Jahren ein ca. zweistündiges Walderlebnis mit abenteuerlichen Rätseln an. Ein erster öffentlicher Termin ist für Samstag, den 1. Oktober 2022, geplant. Die Infomappe mit den gesammelten Gästeführungsangeboten erhalten Sie kostenlos bei der Metzgerei Missy in Höchen, der Redaktion „Glanquelle“ oder Online unter www.zweibruecken.de

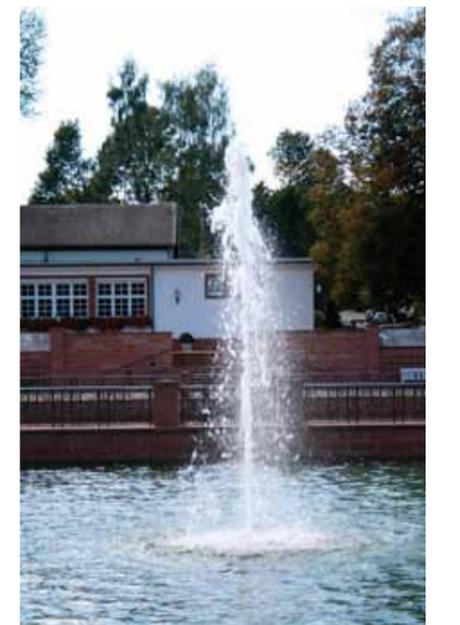


Premium - Spazierwanderweg Zweibrücker Fasanenjagd

Der drei Kilometer lange Rundweg „Zweibrücker Fasanenjagd“ lädt zum etwa einstündigen Spaziergang durch das Naherholungsgebiet „Fasanerie“ ein. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten befinden sich entlang des Weges: Eine geheimnisvolle, mittelalterliche Burgruine, ein barockes Gartendenkmal, eine Fasaneriemauer die das Waldgelände mit uralten Baumriesen umgibt, eine Kneippanlage, Kinderspielgeräte und ein Wildrosengarten. Mit dem Smartphone lassen sich bei einem Wherigo-Cache virtuelle Fasane entlang des Weges erlegen. Restaurants, ein Biergarten sowie kostenfreie Parkplätze sind vorhanden. Für Schulklassen am Wandertag, Kindergeburtstage oder Ferienprogramme steht jetzt unter www.zweibruecken.de wandern ein kleines Rätsel, für eine noch spannendere Wanderung auf der Zweibrücker Fasanenjagd zur Verfügung.

Die Lösung führt zu einem bestimmten Ort, an dem Lehrer oder Eltern vor dem Ausflug eine „Schatzkiste“ deponieren können. Weitere Informationen erhalten Sie beim Kultur- und Verkehrsamt Zweibrücken, Flyer erhalten Sie bei der Metzgerei Missy oder der Redaktion „Glanquelle“

Text: Kulturamt Zweibrücken / Tanja Fegert-Spohn
Bilder: Tanja Fegert-Spohn



*Eine Stimme die uns vertraut war schweigt,
ein Kamerad der immer für uns da war lebt
nicht mehr. Die Erinnerung ist das einzige,
was uns bleibt.*



Nachruf

Der Löschbezirk Höchen trauert um seinen Kameraden

Dieter Ludes

Hauptfeuerwehrmann

Dieter Ludes war seit 01. Februar 1961 Angehöriger der Feuerwehr Bexbach, Löschbezirk Höchen. Mit Ihm verlieren wir einen Kameraden, der uns mit seiner großherzigen und hilfsbereiten Art stets ein Vorbild war. Wir danken für seinen unermüdlichen Einsatz und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr.



Dominik Nashan
Löschbezirksführer



Aus dem Vereinsgeschehen des Gut Ziel Höchen



Neues von den Schützen

Bedingt durch die bekannten Einschränkungen der letzten Monate/Jahre hatte auch das Vereinsleben des „Gut Ziel Höchen“ sehr gelitten. Trotz widriger Umstände konnte aber zumindest der Schießbetrieb im Schützenhaus unter Auflagen aufrecht erhalten werden. So nimmt unsere Luftpistolenmannschaft aktuell erfolgreich an den Rundenwettkämpfen teil.

Intern wurden die obligatorischen Vereinsmeister/Könige ausgesprochen.

Vereinsmeister wurde mit 357 Ringen Jürgen Schmidt(LP) der ebenfalls auch mit einem 20,3Teiler Schützenkönig wurde. Thomas Sailer wurde nach 4maliger Auswertung sehr sehr knapp einem 20,4Teiler Zweiter.

Auf Kreisebene erzielten unsere Schützen in diversen Altersklassen und Disziplinen folgende Ergebnisse:

LG Herren IV
Uwe Kniese, 309 Ringe, 8. Platz

LP Herren III
Jürgen Schmidt, 339 Ringe, 7. Platz

LP Herren Mannschaft
Besetzung Jürgen Schmidt, Thomas Sailer und Robert Spohn
sehr guter 3. Platz mit gesamten 1000 Ringen und gleichzeitiger Qualifikation zur Landesmeisterschaft

LP Herren IV
Thomas Sailer, 344 Ringe, 4. Platz
Robert Spohn, 317 Ringe, 13. Platz

In den Disziplinen Luftpistole/Luftpistole
Aufgelegt wurde unser ältester aktiver Schütze Dieter Kuhn
5. mit 290 Ringen(LG)
4. mit 266 Ringen(LP)
und sollte hiermit auch die Qualifikation zur Landesmeisterschaft erreicht haben. Teilnehmer LM stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. (Text: Uwe Kniese)



Hier in diesen Scheiben ist die schönste Zehn unseres Schützenkönigs versteckt.

**Trainingstage sind
Dienstag und Freitag
jeweils ab 19Uhr!**

Wir gratulieren hiermit allen aktiven Schützen zu ihren Erfolgen und wünschen weiterhin „Gut Schuss“!



Maler Degel



**Maler- und Verputzarbeiten
Vollwärmeschutz-Systeme
Fußboden-Verlegearbeiten**

Geschäftsführer:
Achim Degel
Zur Bergehalde 9
66450 Bexbach/Höchen

Tel: (06826) 80 03 78
Fax: (06826) 80 38 4
E-Mail: maler-degel@gmx.de



AUTOHAUS
WUNN
GMBH
... seit über 50 Jahren!

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung
- Leasing und Finanzierung
- Waschanlage
- Reparaturen und Wartungen
- Klimageservice
- Reifenservice
- HU/AU Abnahme



Autohaus Wunn GmbH | Rathausstraße 64-66 | 66914 Waldmohr
Tel. 06373-3237 | info@autohauswunn.de
www.autohauswunn.de

Stadtwerke Bexbach GmbH

Ein Unternehmen der Stadt Bexbach



Wir sorgen dafür, dass unsere Kunden zuverlässig mit Strom, Erdgas, Wärme und Trinkwasser versorgt werden und betreiben das Warm-Freibad Hochwiesmühle.

Wir sind Ihr Ansprechpartner vor Ort

Tel. 0 68 26 / 92 02-0 | www.stadtwerke-bexbach.de

Steinmetz & Bildhauerei Armin Hans GmbH

Michael Hans Stockwäldchen 11 | 66450 Bexbach
Geschäftsführer Tel: 06826/7766 | Fax: 06826/7050

Grabdenkmäler ca 150 Stck. ausgestellt

Urnenwandplatten ca 30 Stck. auf Lager

Küchenarbeitsplatten

Bauarbeiten Bilder auf unserer Homepage
www.armin-hans.de

Auch Bäume sind nicht unsterblich ...

... manchmal werden sie auch krank und müssen gefällt werden. So ging es einem Lindenbaum am 14. Februar 2022 auf dem Höcher Friedhof. Große Baumbestände, die beispielsweise für Industrieansiedlungen gefällt werden, tun den Menschen extrem weh. Aber auch einzelne Bäume, die wegen Erkrankungen gefällt werden müssen, tun weh. Wenn diese Bäume noch den Charakter eines Areals bestimmen, wie auf Friedhöfen, ist das sehr traurig. Stände die besagte Linde mitten im Wald, wäre sie ein super ökologisch wertvoller Baum, bietet sie doch für viele Insekten und Kleintiere Lebensraum. Auf dem Friedhof aber spielt natürlich die Verkehrssicherheit die erste und führende Rolle.

Bereits im Spätherbst 2021 hat mich Harald Mootz, Gärtner und zertifizierter Baumkontrolleur der Stadt Bexbach, vor Ort davon in Kenntnis gesetzt, wie es den Bäumen auf dem Höcher Friedhof geht. Vier große Linden stehen hintereinander, eine Trauerweide macht den Abschluss zu einer kleinen Allee, die wunderschön zu durchlaufen ist. Mit einem starken Rückschnitt der Bäume versuchte man damals, diese zu erhalten. Abschließend kann man derzeit noch von keinem Ergebnis berichten.

Im Alter zeigen auch Bäume eine gewisse Altersschwäche und können nicht mehr so gut mit Krankheitsserregern umgehen, so Mootz. Auch tragen die seit 2018 trockenen Sommer zum Krankheitsbild bei. Am 10. Februar gab es ein erneutes Treffen auf dem Höcher Friedhof und mir wurde mitgeteilt, dass nach Einschätzung des Baumkontrolleurs vorerst eine Linde es eben nicht packt, sich zu erholen. Sie stellt eine Gefahr dar und wird der Säge zum Opfer fallen müssen. Befallen vom Bakterium *Pseudomonas syringae*. Mootz erklärte und zeigte mir die Auswirkungen auf Stamm und Krone. Zuerst Welken und Absterben einzelner Astpartien, nässender Stamm mit dunklen Flecken, starke Stamm- und Astrisse, Endstadium: absterbender Baum. Das Bakterium ist nicht unbedingt übertragbar, obwohl seine Reste im Boden und in Resten des Baumes lange überdauern können. Unbedingte Hygiene ist notwendig, so Mootz. „Selbst alle Einsatzgeräte und Schnittwerkzeuge müssen gründlich desinfiziert werden“. Hoffen wir, dass nicht weitere Bäume gefällt werden müssen.

Ein unglaublich interessantes Gebiet, was Harald Mootz zu bewältigen hat. Meine Nachfragen ergaben, dass es ca. 7000 Bäume der Stadt Bexbach zu kontrollieren gilt. An Schulen, Kindergärten, Spielplätzen, Bachläufen, städtischen Wäldern, wie Grubenwäldchen in Frankenholz oder am Eberfurter Weiher im Blumengarten ... Es gibt eine jährliche Grundkontrolle, Winterkontrollen und Sommerkontrollen und immer wieder witterungsbedingte Begutachtungen. Auf meine Nachfrage, wie es den Stadtbäumen insgesamt geht, kam die Antwort, die ich eigentlich erwartet hatte. Wie überall, nicht besonders gut. Trockenschäden, Pilz-Bakterien-Käferbefall, Erlensterben und, und, und ... und dann die vielen Bäume am Straßenrand, an einem schlechtem Standort eingepflastert. Viele Baum-schäden sind von der Stadt selber nicht zu beheben, weil Equipment und Fachleute dazu fehlen. Ein Problem, welches uns hoffentlich nicht auf die Füße fällt. Harald Motz wird auch in absehbarer Zeit in den Ruhestand gehen. Mit ihm verliert die Stadt einen passionierten Baumkenner. Ein Handbuch „Feldanleitung für Baumkontrollen mit Visual Tree Assessment“ hat er mir zur Veranschaulichung in die Hand gedrückt. Viele Lehrgänge hat er bei diesem Institut

VTA in Karlsruhe besucht. Für ihn mit Sicherheit sowas wie eine Bibel. Unter Fachleuten extrem bekannt, habe ich mir sagen lassen. Ich hatte bei unserem Gespräch den Eindruck, dass Harald Mootz ein sehr, sehr sorgfältiger und kompetenter Baumkontrolleur ist, der sein Wissen unbedingt weitergeben muss, denn die Gefahrenlage wird zukünftig nicht einfacher.

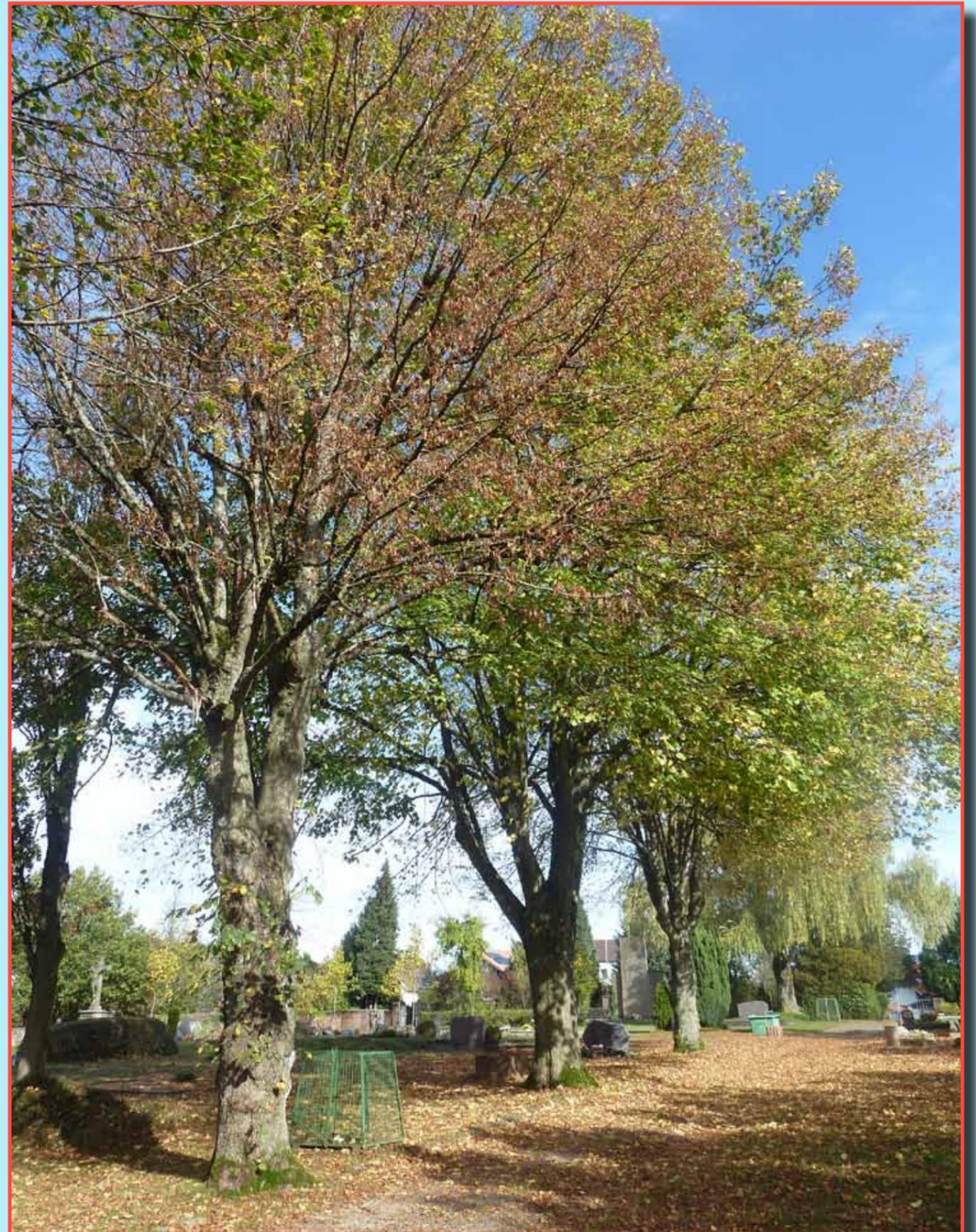
Aber zurück zum Friedhof in Höchen. Der Höcher Ortsrat wird sich mit dem Thema veränderte Strukturen auf dem Friedhof in nächster Zeit ausgiebig beschäftigen. Wir werfen auf und um den Höcher Friedhof einen Blick in die Zukunft. Der Friedhof eines Dorfes ist ein ungemain wichtiger Ort. Ein Ort der Trauer und der Erinnerung; aber auch ein Ort vor allem für die Lebenden.

Gerne lade ich Sie schon heute zu einer Ortsbegehung ein. Mittwoch, 30. März, 17.00 Uhr vor dem Ehrenmal.

E.M. Scherer



Harald Mootz bei der Baumkontrolle, hier am Stamm der Trauerweide



Die Linde im Vordergrund war bereits im Sommer 2021 mit Trockenästen stark geschädigt



Endlich dürfen sich die Kinder der Krippengruppe Regenbogen wieder ordentlich austoben, denn der Donnerstag ist Turntag der Krippenkinder.

Die neue Glanhalle bietet viele Möglichkeiten.

Reifen, Bälle, ein Kriechtunnel, die große Sprossenwand, alles wird begeistert von den Kleinsten angenommen. Wir freuen uns alle sehr, dass die Glanhalle nun wieder für den Kindergarten geöffnet ist.

Kristina Volz für das Krippenteam des Kindergartens Höchen



T.KNÖBL DACHDECKEREI GMBH



Heliumstr. 4a
66459 Kirkel
Gewerbegebiet am Zunderbaum
Tel. 06841-9800954

www.dachdeckerei-knoebl.de



VdK Höchen-Frankenholz startet mit Monatstreffen ins neue Jahr!

Der VdK Höchen-Frankenholz startet mit einem Monatstreffen, am 17.03.2022 im Bürgerzentrum Frankenholz, ins neue Jahr. Dieses steht unter dem Motto: „**Bewegen im Alter**“! Frau Maybritt Schumann, Physiotherapeutin der Praxis Susanne Brauner, präsentiert leichte Bewegungsübungen, die im Sitzen ausgeführt werden können. Beginn ist um 17.00 Uhr. Abendessen (kleine Schnitzelkarte) ist als Selbstzahler möglich.

Hierzu laden wir alle Mitglieder und Interessierte recht herzlich ein.

Zu beachten ist, dass der Einlass nur unter Einhaltung der aktuellen Corona-Sicherheitsbestimmungen erfolgt.

Wir bitten um Euer Verständnis.
Vorstandschafft
VdK Ortsverband Höchen-Frankenholz

Einladung

zum

Monatstreffen März 2022

Thema: "Bewegen im Alter"

- Wann:** Donnerstag, 17. März 2022
- Wo:** Bürgerzentrum Frankenholz
- Beginn:** * 17.00 Uhr
- Ablauf:**
 - * Begrüßung durch 1. Vorsitzende
 - * Frau Maybritt Schumann, Physiotherapeutin Physiotherapie - Praxis Brauner stellt leichte Bewegungsübungen im Sitzen vor
 - * Gemütliches Beisammensein, Abendessen (kleine Schnitzelkarte) als Selbstzahler möglich

Hinweis:

Einlass nur unter Einhaltung der aktuell gültigen Corona-Sicherheitsbestimmungen.

SORG Heizungstechnik & Sanitär

Helmut Sorg Dipl.-Ing. (FH) und Energieberater

Kompetenz durch 25-jährige Berufserfahrung

Moderne Heiztechnik:
Brennwert Gas und Öl
Heizungsunterstützende Kaminöfen
Creative Heizkörperideen
Holzpellets

Moderne Bäder:
Badsanierung
realisierbare Traumbäder
behindertengerechte Bäder

TEL: 06826-80278 ... FAX: 06826-7049
AM SCHACHT III 66450 BEXBACH-HÖCHEN

Tüten aus Papier falten!

Ich habe hier eine einfache Falanleitung für euch, mit der ihr aus einer alten Zeitung, ganz ohne Kleber, eine passable Mülltüte oder Tüte für den Kompost falten könnt. Alles, was Ihr dafür braucht, ist eine möglichst großformatige Zeitung.

Frühjahrsputz unter Corona-Bedingungen in Höchen

Aktionswoche in Höchen - Teilnehmer starten individuelle Müllsammelaktionen Vom 14. bis 20. März 2022

Wieder gebremst aktiv und anders als sonst: aber machbar, und unsere Umwelt wird es jedem Einzelnen danken.

Aufgrund der Corona-Pandemie ist es leider 2022 wieder nicht möglich, die Gemeinschaftsaktion Picobello wie gewohnt durchzuführen.

Bald ist es richtig Frühling und die Natur braucht unsere Unterstützung. Durch die starke Reduktion der Freizeitangebote halten sich die Menschen viel an der frischen Luft auf. Leider ist auch viel Müll in den Außenbereichen gelandet, in Hecken, Büschen und an Straßenrändern. Unter Einhaltung sämtlicher Sicherheitsvorkehrungen und unter Einhaltung der geltenden Corona-Verordnung kann eine Müllsammelaktion durchgeführt werden, unterstützt von der Stadt Bexbach und dem Förderverein „Unser Höchen e.V.“

Jeder Einzelne ist gefragt, jeder Haushalt ist gefragt. Wer also im Kleinen, einzeln oder im familiären Kreis auf seinen Spaziergängen Müll einsammeln möchte, wird dankbar unterstützt.

Teilnahme:

Die Müllsammelaktion findet in der Zeit vom 14. bis 20. März 2022 statt

In dieser Zeit kann jeder einzeln oder im familiären Kreis unterwegs sein.

(macht unterwegs Fotos von eurer Aktion und zeigt was ihr gesammelt habt)

Möchtest du teilnehmen, dann melde dich an:

Evi Scherer: 015786757486 oder E-Mail scherer.e.m@t-online.de oder Angela Hirsch: 0177 7756508 oder E-Mail angelahirsch@online.de

Handschuhe, Mülltüten und Greifzangen sind ab **9.3.2022** erhältlich. Verpackungen, Glasflaschen, Plastik, Papiere können eingesammelt werden.

Schwierige Funde, Batterien zum Beispiel und größere Mengen müssen gemeldet werden. Der Müllsammelplatz befindet sich vor der Glanhalle und ist ausgewiesen.

Die Stadt Bexbach wird sich um die Entsorgung des Mülls kümmern.

Die Müllsammelaktion wird uns allen gut tun, uns Menschen, den Tieren und der Umwelt. Auf einen traditionellen Umtrunk muss leider verzichtet werden. Der Förderverein „Unser Höchen“ e.V. wird sich aber auf andere Art und Weise erkenntlich zeigen. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und eine sinnvolle und gute Aktion in Höchen. Eva-Maria Scherer, Angela Hirsch

Ein bis zwei Lagen der Zeitung vollständig entfalten.



Die kurze Seite so weit nach innen falten, dass ein Quadrat entsteht.



Das Ganze diagonal falten, es entsteht ein Dreieck.



Eine der spitzen Ecken zur Mitte der gegenüberliegenden Kante falten.



Wenden und die andere spitze Ecke auf der Rückseite genauso falten.



Die Tüte an der verbleibenden 90° Ecke "öffnen" und die vordere Ecke in das zuvor umgefaltete Dreieck schieben.



Wieder wenden und auch die rückseitige Ecke in das Dreieck schieben.

Tüte öffnen und den Boden von innen etwas flachdrücken.

Fertig ist eine stabile Papiertüte, die sogar von allein stehen kann.



Der Vorstand informiert

Kommissarische Neuausrichtung des Gesamtvorstandes des SV 1920 Höchen e.V.

Da die angesetzte Mitgliederversammlung vom 05.02.2022 leider der derzeit anhaltenden Pandemie zum Opfer fiel, wurde in der ersten Vorstandssitzung am 10.01.2022 von dem aktuell amtierenden Gesamtvorstand beschlossen, sich vorübergehend neu auszurichten. Da Marvin Rojan als sportlicher Leiter und Florian Berger als Pressewart ihre Ämter nicht weiter begleiten können, musste man aktiv werden, um die Vereinsarbeit aufrecht zu halten. Durch den Ablauf der Amtszeiten aller aktuellen Vorstandsmitglieder hat man diese in einer internen Vorstandswahl bis zur nächst möglichen Mitgliederversammlung neu gewählt. So wurde Petro Epp als gleichberechtigter Vorsitzender gewählt. Maximilian Jochum wird durch personelle Veränderungen als gleichberechtigter Vorsitzender in den Vorstand berufen und gewählt. Als KassiererIn fungiert weiterhin Astrid Keller, auch Helge Schmidt wurde als Schriftführer bestätigt. Durch die Amtsaufgabe von Marvin Rojan wurde der bisher gleichberechtigte Vorsitzende Jonas Omlor von dem Gesamtvorstand als neuer Spartenleiter Fußball in sein Amt gewählt. Marc Hetterich betreut nach der Wahl weiterhin sein Amt als Jugendleiter. Mirko Holzmayr übernimmt von Florian Berger das Amt als Pressewart. Die bisherigen Beisitzer Hubert Lamber, Kevin Liebhart, Beate Groß, Patrick Dahl und Matthias Schwarz werden weiterhin nach Bestätigung durch die Vorstandssitzung dem Verein erhalten bleiben. Rukhsar Saghir Malik steht dem Gesamtvorstand durch sein Amt als Vorsitzender des Fördervereins als 6. Beisitzer ebenfalls weiterhin zur Verfügung. Die Abteilung Boule wird durch Wiederwahl ihrer sparteneigenen Versammlung durch Rudi Schlachter vertreten. Die neu gegründete AH wähle bei ihrer sparteneigenen Versammlung im Januar Volker Keller zum Vorsitzenden der AH. Er komplettiert somit den Gesamtvorstand des SV 1920 Höchen e.V. Die Sparte Tennis musste leider aus wirtschaftlichen Gründen zum 28. Februar 2022 aufgelöst werden.

Workout der aktiven Fußballer im Formwerk in Bexbach

Zu insgesamt 3 Trainingseinheiten durften die Aktiven des SV Höchen auf die Unterstützung der Trainer im Formwerk Bexbach bauen. Durch speziell aufgestellte Trainingspläne von Marco Epp konnten die Jungs hier gezielt an ihre Grenzen gehen und Kondition, Geschicklichkeit, Koordination und Durchhaltevermögen trainieren. Ziel dieser zusätzlichen Trainingseinheiten neben dem Training auf dem Fußballplatz ist es, neben dem Umgang mit dem Ball die Ausdauer aufzubauen und Kraft und Mobilität mit einzubringen. Hiermit bedanken sich alle aktiven Spieler nochmals für die super effektiven und professionellen Trainingseinheiten bei Marco Epp und seinem Team und hoffen auch in kommenden Vorbereitungen auf diese profitierende Unterstützung bauen zu können.

Bevorstehende Spiele März / April mit voraussichtlichen Anpfiffzeiten

- 06.03.2022 SV Höchen – SG Erbach II / Anpfiff: 2. Mannschaft: 13:15, 1.Mannschaft: 15:00
- 13.03.2022 SV Wolfersheim – SV Höchen / Anpfiff: 2. Mannschaft: 13:15, 1.Mannschaft: 15:00
- 20.03.2022 SV Höchen – SV Oberwürzbach / Anpfiff: 2. Mannschaft: 13:15, 1.Mannschaft: 15:00
- 27.03.2022 SV Höchen – TuS Lappentascher Hof / Anpfiff: 2. Mannschaft: 13:15, 1.Mannschaft: 15:00
- 03.04.2022 DJK Bexbach – SV Höchen / Anpfiff: 2. Mannschaft: 13:15, 1.Mannschaft: 15:00
- 10.04.2022 SV Höchen – SV Bruchhof / Anpfiff: 2. Mannschaft: 13:15, 1.Mannschaft: 15:00
- 18.04.2022 FV Neunkirchen – SV Höchen / Anpfiff: 2. Mannschaft: 13:15, 1.Mannschaft: 15:00
- 24.04.2022 SV Höchen – SV Alsbach / Anpfiff: 2. Mannschaft: 13:15, 1.Mannschaft: 15:00

Mirko Holzmayr
 Pressewart des SV1920 Höchen

Würfelspiel

Wir bauen einen Schneemann

So geht's: Nimm die Vorlage auf der nächsten Seite. Würfle dreimal. Zeichne einen Hut, ein Gesicht und ein Extra zum Schneemann dazu.

	1. Mal Hut	2. Mal Gesicht	3. Mal Extra



Vorschulkinderturnen beim TuS

Der TuS Höchen bietet die Turnstunde für Vorschulkinder im Alter von 4 bis 6 Jahren an. Diese findet u.a. in Kooperation mit dem StäkiBe Höchen statt. Die Übungsleiterinnen sind Hannah und Sandra Bauer. Die Kinder, welche die Höcher Einrichtung besuchen werden im Kindergarten abgeholt. So haben auch die Kinder die in der Tagesstätte sind die Möglichkeit die Übungsstunde zu besuchen.

Turneinheiten für „Vorschulkinder“ sind spielerisch und erlebnisorientiert gestaltet, bieten viel Abwechslung und zielen darauf ab, den Bewegungsdrang und die Bewegungsfreude der Kinder zu fördern. Die Bewegungserziehung erfolgt spielerisch, mit viel unterschiedlichem Material, schönen Bewegungslandschaften und mit anregenden Bewegungsmöglichkeiten an den Groß- und Kleingeräten, Rollbrettern, Sing- und Fingerspielen, Ballspielen uvm.

Die Übungsstunde findet immer mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr in der Glanhalle in Höchen statt. Nähere Infos und Anmeldung bei den Übungsleitern Sandra Bauer

Geräteturnen Mädchen allgemein

Du bist 6 Jahre oder älter und möchtest mit dem Gerätturnen anfangen? Dann bist du in dieser Gruppe genau richtig.

Wir erlernen und üben die Grundlagen an Balken, Boden, Reck und Sprung. Das Gerätturnen findet montags von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr in Höchen in der Glanhalle statt. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht!

Sport-Spiel-Spaß

Du bist im Grundschulalter und kannst dich nicht für eine Sportart entscheiden? Dann komm in die Sport-Spiel-Spaß-Stunde.

Wir machen klassisches Kinderturnen, d.h. sportmotorische Fähigkeiten werden erlernt und gefördert. Die Stunde beinhaltet eine bunte Mischung aus verschiedenen Lauf- & Ballspielen, Seilspringen, Minitrampolin, ...

Die Sport-Spiel-Spaß-Stunde findet montags von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr in Höchen in der Glanhalle statt.

Wir freuen uns über jedes neue Gesicht! Das Gerätturnen Mädchen allgemein und die Sport-Spiel-Spaß Gruppe werden beide von mir, Melina, geleitet. Ich bin 23 Jahre, Studentin und tanze beim TuS Höchen selbst in der Tanzgruppe Jamakema.

Leistungsgruppe Gerätturnen

Mädchen

Donnerstags findet von 18 bis 19.30 Uhr eine reine Gerät-Turnstunde für talentierte Mädchen von 6 bis 18 Jahre statt. Wir erlernen einzelne Turnelemente, aber auch ganze P-Übungen. Über's Jahr wird an Veranstaltungen, wie Kinderturnfest und Saltocup teilgenommen. Einmal jährlich wird bei einem Wettkampf auf Gauebene geturnt, bei dem sich die ersten drei Turnerinnen ihrer Altersklasse für den Landesentscheid qualifizieren können. Ebenso kann man diese Turnstunde besuchen, wenn man das Neigungsfach Sport belegt hat und fürs Abitur Gerätturnen üben muss. Eine Aufnahme in diese Gruppe ist nur nach einem Aufnahmevorturnen möglich. Bei Fragen bitte an die Übungsleiterin Sabine Sorg wenden.

Sabine Sorg

Kinder-Tanzgruppen

Am 07.01.2022 fand nach langer Zeit endlich wieder das Training der Kinder-Tanzgruppen in der neu renovierten Glanhalle statt. Unsere Übungsstunden beginnen immer mit abwechslungsreichen Spielen, sowie Lauf- und Dehnübungen zur Erwärmung. Diese bilden die Grundlage für eine schöne Ausführung der gymnastischen Elemente in den Tänzen, zum Beispiel Sprünge oder Drehungen. Generell liegt unser Fokus aber auf dem Erlernen der selbst ausgedachten Choreografien zu verschiedenen Mottos in Kombination mit gymnastischen Elementen und teilweise auch Geräten (Ball, Bänder, Reifen, usw.).

Sofern es die pandemische Lage zulässt, möchten wir auch erneut an kleineren Wettkämpfen wie „STB on Stage“ teilnehmen, so dass wir immer auf ein Ziel hinarbeiten können.

Über neue Tänzerinnen und Tänzer, die sich für das Training interessieren und zu einer Schnupperstunde kommen wollen, freuen wir uns sehr.

Wann: immer freitags
von 5-8 Jahren 16:45 Uhr bis 18 Uhr
Von 9-14 Jahren 18 Uhr bis 19 Uhr
Wo: Glanhalle Höchen

Trainerinnen:
Anna-Lena Glößner (015730706805),
Elena Baldauf (017643868539),
Kim Hilbert (01749131693)

Fitness am Morgen für Senioren

Jeden Mittwochmorgen von 10.00 bis 11.00 Uhr wird in der Glanhalle geübt, um gezielt die Muskulatur zu stärken und damit den Rücken zu entlasten. Auch koordinative Aufgaben für Kopf und Körper sind neben Entspannungssequenzen Inhalte des Übungsstundenangebotes. Propriozeptives Training (sogenanntes Wackeltraining) verbessert die Fähigkeit das Gleichgewicht zu halten, erhöht die Reaktionsfähigkeit und stabilisiert die Wirbelsäule. Das hilft im Sport und auch im Alltagsleben und dient als Sturzprophylaxe. Die Erhaltung und Förderung der Beweglichkeit sowie eine altersgemäße Ganzkörperkräftigung mit unterschiedlichen Materialien sind weitere Schwerpunkte. Ziel ist es, diese Übungen, Anregungen und die physiologisch richtige Ausführung der Bewegungen auch im Alltag immer wieder umzusetzen, damit der Körper nachhaltig auch im höheren Alter gestärkt wird.

Übungsleiterin und Ansprechpartner ist Tanja Bollmann.

Judith Hornberger

Forstbetrieb Dominik Matheis

Ihr zertifizierter Fachbetrieb aus dem Saarland

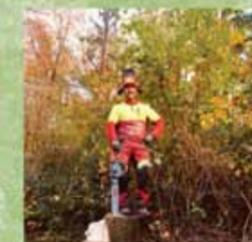
- Dienstleistungen in Land und Forst
- Baum- und Problemfällungen
- Baumstumpfentfernung
- Grundstücksrodung
- Gartenpflege

Mobil: 0160/ 8010404

Festnetz: 06826/9603977

E-Mail: info@forstbetrieb-dmatheis.de

Website: www.forstbetrieb-dmatheis.de



Saar Pfalz Straße 134
66450 Bexbach



Bogenschütze Robert Legrom vom TuS Höchen Landesmeister

Einen großen Erfolg konnten die Bogenschützen des TuS Höchen erringen. Bei den Saarland-Meisterschaften in der Halle am 29. und 30. Januar in Schwalbach stellte der Verein mit Robert Legrom einen Landesmeister. Legrom zeigte im Wettkampf große Nervenstärke und siegte auch dank seiner langjährigen Erfahrung souverän in der Compound-Masterklasse. Der TuS Höchen gratuliert seinem Meisterschützen ganz herzlich und wünscht ihm für die Zukunft noch viele sportliche Erfolge.

Der TuS Höchen ist in diesem Jahr Veranstalter der Kreis- und der Landesmeisterschaften im Freien auf seiner vereinseigenen Anlage unterhalb des Höcherbergturms. Die Kreismeisterschaften finden am 21. und 22. Mai statt, die Landesmeisterschaften am 25. und 26. Juni. Der TuS hofft, dass diese beiden Veranstaltungen zusätzlichen Aufschwung für die Abteilung Bogenschießen bringen und auch das Interesse des Publikums aus Höchen und Umgebung finden.

Das Training der Höcher Bogenschützen und -schützinnen findet in den Wintermonaten im Bürgerzentrum in Frankenholz, und zwar jeweils sonntags von 10 bis 12 Uhr vormittags. Interessierte können dort gerne vorbeikommen oder vorher mit dem Verein oder direkt mit dem Ansprechpartner für Bogenschießen im TuS Höchen, Robert Legrom (Tel. 0176-70887940) Kontakt aufnehmen. Ab April findet das Training dann wieder auf der TuS-Sportanlage statt. Die genauen Zeiten werden rechtzeitig veröffentlicht.

Horst Hornberger



schloss apotheke

Mohamad Shekho

Saarpfalzstraße 84
66424 Homburg-Jägersburg
Tel. 06841 72058
Fax: 06841 757881

info@schloss-apotheke-homburg.de
www.schloss-apotheke-homburg.de



Website-Code



Bestellcode



Fastnachtsclowns für den Fitness-Treff beim TuS

Einen Clown aus Luftballons geknotet bekam jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer des Fitness-Treffs beim TuS Höchen in der letzten Übungsstunde vor Fastnacht, damit die „Närrische Zeit“ auch unter Corona-Bedingungen etwas Freude machen soll. Geknotet und überreicht hat ihn Petra Gaßner aus Frankenholz, die selbst an der Fitnessstunde montags von 19-20 Uhr teilnimmt und in ihren normalen Leben gemeinsam mit ihrem Mann zu allen passenden Gelegenheiten und Anlässen des Lebens mit ihren Luftballonkünsten erfreut (www.zauber-drache.de).

Horst Hornberger

Metzgerei Michael Missy

Wurstspezialitäten - Präsente - Partyservice
Hohlstraße 10
66450 Bexbach Höchen
Telefon (06826) 6867
www.metzgerei-missy.de





Tomatenmark selber machen!

Zutaten:

- 2 kg Fleischtomaten
- 1 EL Salz
- 1 El Zucker

Zubereitung:

- Einen Topf mit Wasser aufsetzen, Tomaten waschen, untere Seite kreuzweise einschneiden, dann kurz im kochenden Wasser blanchieren, bis sich die Schale anfängt abzulösen.
- Tomaten in Eiswasser abschrecken, Haut abziehen. Anschließend die Tomaten vierteln, entstrunken und entkernen.
- Tomatenfleisch pürieren. Zusammen mit dem Salz und Zucker 20-30 Minuten im Topf einköcheln lassen, ab und zu umrühren.
- Tomatenpüree in ein Tuch füllen und in ein Sieb legen.
- Über Nacht abtropfen lassen. Am nächsten Tag Tomatenmark in kleine Gläser füllen, in einen Topf mit Wasser stellen, langsam auf 85°C erwärmen und somit haltbar machen.



von Angela Hirsch

Was ist das..? Unsere Rätselecke!

Seltsames, Unbekanntes, Wunderliches oder Erstaunliches!

Welcher Schmetterling wird aus dieser Raupe?

Lösungsvorschläge an die Redaktion der Glanquelle
redaktion@glanquelle.de
oder an
Willi Förster,
Tel. 06826-6503



Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen



Richtige Lösung von Sarah Backes:

Es handelt sich um eine Klappleiter der Feuerwehr.

Diese hat ein Gewicht von 10 kg. Die Länge der Leiter ist im zusammengeklappten Zustand 3,00 m und man hat eine Rettungshöhe bis 1,90 m.

...und vielen Dank für's Mitmachen



SCHREIBWAREN

WALTER GETTMANN

OBERE HOCHSTR. 27

66450 BEXBACH-OBERBEXBACH

TEL. 06826 - 7810

www.schreibwaren-gettmann.de



Handwerker Hilft Heimwerker

Jörg Keil

Zur Bergehalde 11
66450 Bexbach-Höchen

Telefon 06826-9659830
Mobil 0157-31468523
keil_j@freenet.de

Zum Beispiel:

- Möbeldemontage und Aufbau bei/nach Umzug
- Hilfe bei Fußbodenkauf und/oder Montage
- Wohnungsrenovierung
- Reparaturen (auch Kleinigkeiten)

Meine Erfahrung als Schreinermeister und Handwerker gebe ich gerne als Hilfestellung oder als ausführende Kraft an Sie weiter.

•Rufen Sie mich doch einfach an•

Evangelischer
Krankenpflegeverein

Höchen-Frankenholz-Websweiler

Einladung zur Mitgliederversammlung
2022

Sehr geehrte Mitglieder,
am Sonntag den 13.3.2022 findet die diesjährige Mitgliederversammlung des evangelischen Krankenpflegevereines um 11.00 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Höchen statt. Dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Eventuelle Anträge zur Mitgliederversammlung bitte bis zur Mitgliederversammlung an den Vorstand senden.
(Esther Geenen, Am Schlinger 13 , 66450 Bexbach-Höchen)



Leserfoto: Frühlingsgruß eingeschickt von Horst Hornberger



Termine aus der katholischen Pfarrgemeinde

Dienstag	1.3.	09.00	Bexbach
Ascher-Mittwoch	2.3.	18.00 19.00	Höchen, Wortgottesdienst Frankenholz, Wortgottesdienst
Samstag	5.3.	18.30 Uhr	Heilige Messe in Frankenholz
Sonntag	6.3.	17.00 Uhr	Kreuzwegandacht 1. Fastensonntag
Samstag	12.3.	17.00 Uhr	Wortgottesdienst in Höchen
Sonntag	13.03.	10.00 Uhr 17.00 Uhr	Heilige Messe in Frankenholz Kreuzwegandacht
Samstag	19.03.	18.30 Uhr	Festgottesdienst zum Patrozinium, Mitgestaltet vom Kirchenchor
Sonntag	20.03.	17.00 Uhr	Kreuzwegandacht in Frankenholz
Samstag	26.03.	17.00 Uhr	Heilige Messe in Höchen
Sonntag	27.03.	10.00 Uhr 17.00 Uhr	Heilige Messe in Frankenholz Kreuzwegandacht



Termine aus der protestantischen Kirchengemeinde

6. März	10 Uhr	Gottesdienst im Martin-Niemöller-Haus in Frankenholz
13. März	9 Uhr	Gottesdienst in der Christuskirche in Oberbexbach
	10 Uhr	Gottesdienst in der prot. Kirche in Höchen
20. März	9 Uhr	Gottesdienst in der prot. Kirche in Oberbexbach
27. März	9 Uhr	Gottesdienst in der Christuskirche in Oberbexbach
	10 Uhr	Gottesdienst in der prot. Kirche in Höchen
3. April	10 Uhr	Gottesdienst im Martin-Niemöller-Haus in Frankenholz

Impressum

Gegründet: 2008
 Auflage: 1000
 Herausgeber: Förderverein „Unser Höchen“ e.V.
 Vorsitzende: Eva-Maria Scherer
 Websweilerstraße 9, 66450 Bexbach-Höchen
 Vorsitzende: Angela Hirsch
 Dunzweilerstraße 34, 66450 Bexbach-Höchen
 Redaktion: Karl-Heinz Weckler, Michael Boßlet, Eva-Maria Scherer, Willi Förster
 Michael Nieder, Rita Kolckhorst, Angela Hirsch
 Satz: Scherer
 Druck: WIRmachenDRUCK GmbH, 71711 Murr
 Redaktion: redaktion@glanquelle.de
 Inserate: inserate@glanquelle.de
 Internet: www.glanquelle.de
 KSK Saarpfalz: IBAN: DE89 5945 0010 1011 6146 31
 Volks- und Raiffeisenbank: IBAN: DE22 5929 1200 0700 2102 00



Redaktionsschluss
 für die Ausgabe
April 2022
 ist am 15. März